



Liebe Eltern,
liebe Schulgemeinschaft,

zum Jahresende möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen erholsame Weihnachts- und Feiertage zu wünschen. Möge es trotz der allseits zunehmenden Belastung im Alltag auch eine besinnliche Zeit für Sie und ihre Familien werden!

Gleichzeitig möchte ich einen Blick auf das neue Jahr werfen, in dem, nach unserer Schulneugründung im Jahre 2010, nun endlich auch äußerlich wahrnehmbare Veränderungen eintreten werden.

Da ist zunächst unser Schulname. Natürlich wollte jeder der beiden Gründungsschulen am liebsten den jeweils eigenen Namen behalten. Da dies nicht möglich war, fassten die Gremien, die die Fusion vorbereiteten, den Beschluss, dass es nach erfolgter Zusammenführung der beiden Gründungsschulen einen gemeinsamen, neuen Namensvorschlag geben sollte. So wurde auch verfahren und die Schulkonferenz beschloss am 09. Juni 2011, dass unsere neue Schule „**Lilli-Martius-Schule**“ heißen soll.

Vorausgegangen waren Projekttag zur Namensfindung, und es ist bemerkenswert, dass der nunmehr gewählte Name von Schülern vorgeschlagen wurde.

Die Ratsversammlung folgte dem Wunsch der Schule und somit heißt unsere Schule ab 01. Februar 2012 Lilli-Martius-Schule, Grund- und Gemeinschaftsschule der Landeshauptstadt Kiel (nähere Informationen zum neuen Schulnamen – siehe homepage).

Einen kleinen Festakt zur Namensgebung wird es dann in der wärmeren Jahreszeit, mit Beginn der Neu- und Umbauten an unserem Schulzentrum, geben.

Damit komme ich zum nächsten Punkt. Nachdem es am 16.12.2010 zum Abschluss des Beteiligungsverfahrens in Elmschenhagen zunächst um ein großes, von allen Beteiligten begrüßtes Neubauvorhaben ging, erfolgte dann die bittere Enttäuschung, als mit dem Erlass der Haushaltssperre alle Bauvorhaben zunächst auf Eis gelegt wurden.

Auch Dank des beharrlichen Einsatzes unserer Elternschaft gelang es nun, zumindest ein deutlich reduziertes Bauvorhaben auf den Weg zu bringen. So werden wir einen Umbau, im Wesentlichen im Verwaltungsbereich, mit einem gemeinsamen Lehrerzimmer, - und einen Neubau mit einer kleinen Mensa und einem Freizeitbereich bekommen. (Investitionen: 3,7 Mio. Euro, Baubeginn voraussichtlich Mai 2012)

Im Anschluss werden dringend erforderliche Sanierungsarbeiten im Schulzentrum durchgeführt. (Investition ca. 8 Mio. Euro)

Es geht also voran und ich danke allen, die in zahlreichen konstruktiven Gesprächen zumindest diese reduzierte Lösung ermöglicht haben.

Ich hoffe, dass wir in der Schule und Sie zuhause mit viel Optimismus ins neue Jahr starten können.

Ich danke allen herzlich, die zum Gelingen unseres Schullebens beigetragen haben! Besonders sei den vielen ehrenamtlich arbeitenden Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft gedankt; stellvertretend für viele andere, möchte ich die Mitglieder der Kolpingfamilie und die Lesepaten des Mentor-Projektes erwähnen.

Ich freue mich auf eine erneut konstruktive Zusammenarbeit im neuen Jahr und grüße Sie herzlich

Hauke Landt-Hayen
Rektor